

# ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. — Ältester Ortsclub des ADAC

54. Jahrgang

Nr. 12

Dezember 1992



**Die ACM - Nikoläuse wünschen  
fröhliche Weihnacht und ein  
gesegnetes 1993**

**TERMIN-VORSCHAU — SEITE 2**

\*\*\*\*\*

**Redaktionsschluß für das ECHO Nr. 1 - Januar 1993**

**ist am Mittwoch, 13. Januar**

\*\*\*\*\*

**In der letzten Ausgabe dieses Jahres darf ich Ihnen und Ihren Familien und Freuden recht besinnliche Weihnachtstage und für 1993 privat, geschäftlich und vor allem gesundheitlich nur das beste wünschen.**

\*\*\*\*\*

**Ich darf Sie aber auch nochmals daran erinnern, daß im Februar Wahlen stattfinden, und der Club immer noch auf Vorschläge für die zu ersetzenden Vorstände wartet !**

\*\*\*\*\*

**Ich darf Sie weiterhin erinnern, daß der Mitgliedsbeitrag bereits seit einem Jahr DM 70,-- beträgt.**

**Wer noch nicht überwiesen hat, sollte dies gleich richtig tun. Und wer bereits falsch überwiesen hat, den bitte ich, die Differenz doch umgehend nachzuschicken.**

**Und die, die fast nie daran denken, sollten wenigstens jetzt den Entschluß fassen, ihre Bank zu beauftragen, dem Club den kleinen Obulus zukommen zu lassen, der angesichts der Leistung ohnhin nicht ins Gewicht fällt.**

\*\*\*\*\*

**Und zuletzt darf ich Sie auf die Fotos in der Mitte dieses Heftes hinweisen, die uns nachträglich einen kleinen Einblick in unser GoKart-Sausen geben.**

**F.B.**

## **Mathias Mitterreiter**

Am 21. November 1992 verstarb plötzlich und unerwartet Mathias Mitterreiter infolge Herzversagens, für die Familie und seine Freunde vollkommen überraschend, hatte man doch noch wenige Monate vorher den 80. Geburtstag des "Hiase" in alter Frische feiern können.

Mit ihm verlieren wir einen Clubkameraden, der über nahezu ein Vierteljahrhundert als Leiter der Sportabteilung des ADAC Südbayern Motorsportgeschichte geschrieben hat. Motorisierung und Motorsport begleiteten Mathias Mitterreiter auf seinem gesamten Lebensweg.

In jungen Jahren als Fahrlehrer tätig, wurde er bei der Wehrmacht Technischer Offizier für das Kraftfahrwesen. Nach Afrikafeldzug und Kriegsgefangenschaft kam er nach Mühlendorf und wurde Leiter des Straßenverkehrsamtes.

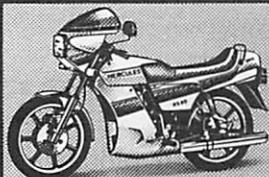
Hier widmete sich "Mirei", der bereits vor dem Krieg als aktiver Geländefahrer zahlreiche Erfolge errungen hatte, als Sport- und Rennleiter beim Mühldorfer ADAC-Ortsclub dem Wiederaufbau des Motorsports.

Von 1952 - 1976 betreute Mitterreiter als Sportsekretär im Gau Südbayern eine Vielzahl von bedeutenden Veranstaltungen mit großem organisatorischem Talent und Gewissenhaftigkeit. Sein Name ist untrennbar verbunden u.a. mit den drei 6-Tage-Fahrten in Garmisch-Partenkirchen, Bergrennen am Wallberg, Sudelfeld, Rusel, Ratisbona, der 3-Städte-Rallye München-Wien-Budapest.

Mit Mathias Mitterreiter wird ein gutes Stück bayerischer Motorsport-Tradition seinen Freunden immer in Erinnerung bleiben.

U.W.

# Ultra RS 80- Aktion und Attraktion



6,3kW/8,5PS, wassergek. 80 ccm-  
SACHS-Motor, 5-Gang-Schritt-  
schaltwerk, hydr. gedämpfte Tele-  
skopgab. vorne, gelochte Doppel-  
scheibenbr., Vollverkl., Drehzahlm.

## HERCULES<sup>®</sup>



### ANTON GERSTL

Inhaber: Ferdinand Littich jun.

Trappentreustr. 10 (Nähe Donnersberger Brücke)  
8000 München 2, Tel. 089/50 62 85

Werksvertretungen:

KREIDLER · PUCH · KTM · HERCULES

MOTOBECANE

Große Auswahl an Sport- und Rennrädern,  
Reparatur und Kundendienst.



Wintern. Kosmetik

Wüber 350 Düfte

WGeschenkboutique

WBademoden

WKosmetikkabinen

WSchminkkurse

2 Minuten von S-Bahnhof Marienplatz. Tel. 089 / 22 27 64

Bei nicht verschuldetem  
Unfall rechnen wir mit der  
jeweiligen Versicherung ab.

Leihwagen werden gestellt

## Gebr. Wagenführer

Inh. Julius Wagenführer

Unfall-  
instandsetzung  
Lackierungen  
Kfz.-Reparaturen und  
Kundendienst

Hirschbergstraße 21-23  
8000 München 19, Tel. 16 13 72



# Anton Amberg

Malermeister



Sämtliche  
Spezialanstriche,  
Lackierungen und  
Fassaden-Beschichtungen

Ernastraße 26  
8000 München 82  
Telefon 430 28 60



# Shell Heizöl

## Ilmberger

Julius Ilmberger & Sohn

Hahilingastr. 5  
8024 Oberhaching

Bei uns  
sind Sie immer  
in guten Händen

☎ (089)

# 6131658

# **DER AUTOMOBIL-CLUB EHRT..**

seine erfolgreichen Sportler jedes Jahr im Rahmen der Jahres-schlußfeier, die am 5. Dezember stattfand.

Die gewohnten Räume im 15. Stock des Park-Hilton hatte bereits seit langer Zeit Toni Miller (der immer an alles denkt, worum sich keiner kümmert) gebucht. Nach der großen Zufriedenheit im letzten Jahr war auch die Sunset-Showband wieder rechtzeitig unter Vertrag genommen. Und nach Studium des Angebotes hatten wir in der Vorstandssitzung auch wieder ein sowohl preislich wie qualitativ angemessenes Büffet gewählt.

Peter Haberl hatte die "Erfolgs-Karten" gedruckt, die Millers sich um Pokale und sonstige "Nebengeräusche" gekümmert, Gerhard Amtmann vom Hause Mercedes Benz für eine Spende zur Begrüßung der Damen gesorgt - damit konnten wir beruhigt den Anmeldungen entgegensehen.

Nach dem wie immer schwachen Start war allerdings diesmal keine Steigerung erkennbar, obwohl der Meldeschluß großzügig übersehen wurde. War es die fehlende Ehrung vom Salzburgring, die nicht nur manchen Clubfreund, sondern auch Gäste immer animiert hatte, unsere Jahresschlußfeier zu besuchen, oder war es die im Vorstand beschlossene Preisanhebung, die manchen vom Besuch abhielt ?

Sei es, wie es will, man kann jedenfalls davon ausgehen, daß alle, die da waren, gerne gekommen sind und diesen Besuch auch sicher nicht bereuen mußten ! Helmut Dähne eilte gar (auf fast glatten Sommer-Reifen) am späten Nachmittag von Bologna über den schneebedeckten Brenner, um unsere Feier nicht zu versäumen.

**Und die, die nicht da waren, sollen wissen, daß sie wieder einen harmonischen und schönen Abend versäumt haben.**

# HAUSVERWALTUNG



JULIANE HUMMELT  
KESTERMANNSTRASSE 2  
8022 GRÜNWALD

TEL.: 089/6 49 25 43  
FAX.: 089/64 90 51  
TLX.: 5 216 989



Josef

**zimmermann & sohn** GmbH

gegr. 1911

Bauspenglerei - Dachdeckerei

Dachinstandsetzungen - Dachanstriche

Nachf. A. u. E. Schreck  
Erzgiebereistraße 1  
8000 München 2  
Tel.: (089) 129 65 20  
Fax: (089) 129 65 21

AUTO  
MÜNCH  
IN MÜNCHEN

V-A-G



- Neuwagenverkauf
- Gebrauchtwagen
- Service, Reparaturen  
(auch für Porsche)
- Autoverleih  
(PKW und Camper)
- Unfallinstandsetzung

## AUTO MÜNCH GMBH

Tübinger Straße 11  
8000 München 21  
Telefon 089/57 30 06

»Wir führen das  
*rennerprobte Wintershall-Öl*«

Motorrad-/Sport- und Kfz.-Zubehör  
Fahrzeug - Werbung

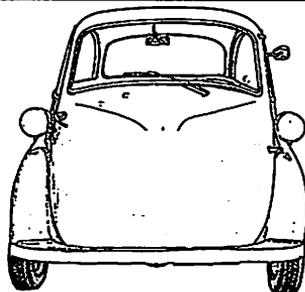
## EGERLAND

8013 Haar

Telefon 089/46 61 66



Die Schmierstoffe der Zukunft



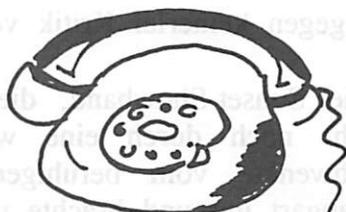
# Wir schon...

DIE  
KONKURRENZ  
SCHLÄFT  
NICHT...

Also bitte nicht wecken unter 089/3009392,  
denn die freundlichen Drucker brauchen  
ganz einfach viel Schlaf.

druckerei haberl

MÜNCHEN/SCHWABING  
BELGRADSTR. 32  
FAX 3071373



## Geben Sie Ihr Auto zum Meisterbetrieb

1. Nach dem Unfall 2. Zur Ausbesserung 3. Zur „Kosmetik“.

Für Ihre Gesundheit und einen sauberen Innenraum  
bauen wir in Ihren Pkw Schadstofffilter ein.

Meisterbetrieb



Karosseriebau

**XAVER FRANK  
Grünwald**

Autospenglerei und Lackiererei  
Emil-Geis-Straße 3 · Telefon 641 21 37

Meisterbetrieb



Karosseriebau

Kurt Distler entpuppt sich immer mehr zu einem "Entertainer aus dem Stegreif", weil er die Notizen, worüber er reden will, immer erst in letzter Minute erstellt, um dann doch etwas anderes zu sagen. Und so führte er auch diesmal nach dem Sektempfang locker und lustig durch den Abend.

Als Ehrengäste konnte er Frau Ilse Wisnewski und den Ibscher "Kare" begrüßen (Ex-Landrat Franz Lang mußte sich leider entschuldigen lassen).

Anschließend konnte er sich bei Frau Wisnewski für ihre immer großzügigen Spenden und bei Margot Miller für den ewigen Fleiß mit Blumen bedanken.

Für ein paar weitere Fleißige (Edi Kurzwart, Alex Mayer, Toni Miller und den "Presse-Fritzen") hatte er großzügig in die eigene Tasche gegriffen und wertvolle Getränke besorgt, die er uns überreichte. Dafür ganz besonderen Dank !

Fast hätte ich vergessen, daß wir dazwischen auf das Büffet losgelassen wurden, daß weder in Quantität noch in Qualität Wünsche offen ließ. Ich habe von vielen Seiten großes Lob, aber dagegen keinerlei Kritik vernommen.

Die Sunset-Showband, die sich im Gegensatz zum vergangenen Jahr noch durch eine weitere hübsche Dame verstärkt hatte, schwenkte vom beruhigenden Wiener-Walzer auf eine härtere Gangart um und brachte uns damit recht gut auf Trab.

Die für uns und die Musiker notwendigen Pausen konnte Kurt Distler nutzen, um die erfolgreichen Motorsportler des ACM (die leider nicht alle anwesend waren) zu ehren. Wer dies war und welche Erfolge sie im einzelnen errungen haben, entnehmen Sie bitte den beiden nächsten Seiten. Immerhin doch eine recht erfreuliche Liste.

Die gute Stimmung hielt dann recht lange an, es wurde auch sehr fleißig das Tanzbein geschwungen, und ich habe gehört, daß die letzten ACM'ler erst gegen 3 Uhr das Hilton verließen.

Gibt es mehr dazu zu sagen ?

Lediglich noch herzlichen Dank an alle, die diesen Abend mitgestaltet haben !

F.B.

# Motorrad

---

## **ILMBERGER JULIUS jun.**

ACM-Clubmeister 1992  
13 Erfolge bei Rundstreckenrennen  
5. Platz in der BOT DM  
(146 Punkte)

## **DÄHNE HELMUT**

4 Klassensiege und  
6 weitere Erfolge bei Rundstrecken-  
rennen und Rallyes  
Deutscher Motorrad-Rallyemeister 1992  
(78 Punkte)

## **ILMBERGER JULIUS sen.**

4 Erfolge bei Rundstrecken-  
rennen mit historischen Fahrzeugen  
(40 Punkte)

## **PERES LASZLO**

2 Erfolge bei Enduro und  
Langstreckenrallye  
(19 Punkte)

## **RÖTZER MARKUS**

1 Klassensieg und 3 weitere  
Erfolge bei Enduro-Veranstaltungen  
(13 Punkte)

## **EGERLAND HEINZ**

7 Erfolge bei Enduro-Veranstaltungen  
(11 Punkte)

## **STÖGMÜLLER RENÉ**

1 Erfolg bei  
Rundstreckenrennen  
(4 Punkte)

## **BODENSCHATZ JÜRGEN**

2 Erfolge bei  
Enduro-Veranstaltungen  
(3 Punkte)

## **KIERMAIER MANFRED**

Gesamtsieger ADAC-  
Edelweißtrophäe

---

# Der Motorrad- Zubehör-Profi

im Herzen München's freut sich auf Ihren Besuch!

seit 1923

südmotor

Schwanthalerstraße 5  
8000 München 2  
Telefon 0 89 / 55 56 40  
Telefax 0 89 / 59 57 79

Großhandel · Import · Export · Inh. Hans Binder

## In Bayern – ein Begriff für Sauberkeit

### Die Münchner Heinzelmännchen



 (089) 42 04 90-0

Für kleine Betriebe und große Unternehmen. Von der  
Glasreinigung bis hin zur ständigen Unterhaltsreinigung.

München - Ingolstadt - Regensburg - Cham

# **Automobile**

---

## **ANSPANN MANFRED**

ACM-Clubmeister 1992  
11 Erfolge bei Langstreckenrennen  
(77 Punkte)

## **HUMMELT JULIANE**

9 Erfolge bei Langstreckenrennen  
(68 Punkte)

## **OSWALD WOLFGANG**

1 Klassensieg und  
18 weitere Erfolge bei Slaloms,  
Rundstreckenrennen und  
Gleichmäßigkeitsprüfungen  
in der Porsche-Clubmeisterschaft  
(62 Punkte)

## **PESL HANS**

2 Klassensiege und  
2 weitere Erfolge bei  
Rundstreckenrennen  
(56 Punkte)

## **STEINLEIN DIETER**

7 Erfolge bei Langstreckenrennen  
(50 Punkte)

## **DISTLER KURT**

1 Klassensieg und  
4 weitere Erfolge bei Rundstreckenrennen  
(34 Punkte)

## **SICK HANS**

3 Erfolge bei Rundstreckenrennen  
(26 Punkte)

## **GUTSMIEDL RICO**

3 Erfolge bei  
Rallyes mit historischen Fahrzeugen  
(3 Punkte)

## **OSTERMEIER THOMAS**

3 Erfolge bei  
Slalom-Veranstaltungen  
(1,5 Punkte)

---

ANSPANN MANTRIED  
ACM-Güldenloster 1992

## DAS NEUE BMW M3 COUPÉ



### Wenn Sie auch Ihren Alltag gern temperamentvoll gestalten.

Neu und einfach faszinierend: das BMW M3 Coupé. Ein exklusives Sportcoupé,

das von der BMW Motorsport GmbH mit einem temperamentvollen, 210kW (286 PS) starken

M Power-Triebwerk ausgestattet wurde. Die spontane Leistungsentfaltung und das souveräne Fahrver-



halten werden Sie begeistern; die hohe Alltags-tauglichkeit – das neue M3

Coupé bietet vier Personen bequem Platz – wird Sie beeindrucken. Wenn Sie mehr über das

neue M3 Coupé erfahren wollen, informieren wir Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

**Auto-Huser GmbH**  
BMW-Vertragshändler  
Fürstenrieder Str. 210-216  
8000 München 70  
Tel. 089/7 14 50 24



OSTERMEIER THOMAS  
3. Etage bei  
Stadion-Veranstaltungen  
(1,5 Punkte)

## Easy Riding 1993

Sie können sich bestimmt erinnern, daß ich bereits in den letzten beiden Jahren über eine Angebots-Palette des ADAC berichtet habe, die sich speziell mit Motorrad-Touren befasst.

Auch heuer wieder hat mir Rita Mahrdt, die Ansprechpartnerin in der ADAC Reise GmbH Unterlagen zukommen lassen. Die erste Motorrad-Rundreise des ADAC lief im Jahre 1990 durch den Südwesten der USA. Nachdem inzwischen einige Hundert Motorradler dabei unterwegs waren, wurde inzwischen das Angebot erweitert.

Inzwischen umfasst das Angebot 6 Motorradreisen - von Norwegen bis Neuseeland, von Kanada bis Australien. Die USA bleiben selbstverständlich dabei weiter im Programm.

Easy Riding I führt über etwa 3000 Meilen durch den Südwesten der USA (Grand Canyon, Yosemite Nationalpark, Los Angeles, San Francisco, Las Vegas usw.).

Easy Riding II spricht vielleicht mehr die Fans des Wilden Westens an. Ich lese auf der Karte so berühmt (-berüchtigte) Namen wie Santa Fe, Tombstone, Tucson oder El Paso. Man wird zwar nicht mehr Wyatt Earp oder Jesse James treffen, aber gerade als Motorradfahrer viel Freude an den endlosen Prärien und der übrigen herrlichen Landschaft haben.

Im Mittelpunkt des Easy-Riding III stehen die Canadian Rockies. Von Seattle führt die Fahrt über Vancouver bis hoch nach Prince Rupert. Ca. 4800 km wollen allerdings auch gefahren sein.

Easy Riding IV läßt Sie ca. 4000 km von Neuseeland erschließen, während Fahrt V Sie zu den Känguruhs und Koalas nach Australien entführt. Als letzte Fahrt bietet sich schließlich Norwegen an, das nicht nur von der Anfahrt, sondern auch mit einer Strecke von 2000 km relativ kurz ist.

Nähere Infos erhalten Sie von Frau Mahrdt unter : 76 76 - 2402  
Sind Sie neugierig ? Dann rufen Sie doch an !

F.B.



Auf geht's



Voller Einsatz



Die Ecke sauber anvisieren...



Wo bleiben die Gegner?



Und voll über die Curbs...



Puh... ist das ein heißes Rennen!



Wer gewinnt den Clubpokal?

... Wer denn nun?



## 20. ACM - Nikolausfeier

Alles wird moderner, alles wird geändert, fast nichts wird dadurch besser. Für diese Aussage spricht der Erfolg aller bisherigen und auch der diesjährigen 20. Nikolausfeier des ACM, wo von Anbeginn an nur sehr wenig geändert wurde.

Die Idee von Trudl und Hans Pesl, doch auch in unserem Motorsportclub eine Weihnachts- bzw. Nikolausfeier abzuhalten, wurde 1973 geboren und sofort in die Tat umgesetzt. Mit von der Partie waren Karl Ibscher und Hermann Lux, die das mit ausgedacht und auch tatkräftig unterstützt hatten.

Man ließ sich von engagierten Künstlern unterhalten und feierte im Kreise guter Freunde in der Echardinger Einkehr ein besinnliches Fest, der Hermann stellte zugleich auch den ersten Nikolaus im ACM dar, was er dann auch viele Jahre bleiben sollte.

Schon zwei Jahre später überlegte die Trudl, ob man nicht aus dem Kreis des ACM eine Theatertruppe rekrutieren könnte. Mit Inge Schott, Gerda und Jupp Rettschlag, Martin Gieshoidt, Ferdinand Littich und natürlich der Trudl selbst war das erste ACM - Ensemble komplett.

Der Erfolg war groß, das Publikum begeistert. So blieb es auch bis heute, wobei lediglich das Lokal wechselte, man zog zum Obermaier nach Trudering, einmal ins Hofbräuhaus, wo ausnahmsweise das Theater ausfiel, dafür ein Solovortrag vom "Speichen-Professor" Littich zu genießen war, dann über das Zunfthaus in der Thalkirchnerstr. zum Neuwirt nach Garching und schließlich 1989 ins Leiberheim, wo wir auch in diesem Jahr zu Gast waren.

Und eigentlich immer war die Nikolausfeier des ACM nicht nur die ertragreichste, sondern auch gefragteste Veranstaltung des ganzen Jahres. Lediglich die erste Feier brachte dem Club ein Minus von DM 175,--, von da aber ging's bergauf, und der Nikolaus brachte neben viel Freude für die Besucher auch immer Geld in die Clubkasse.

# **SAMMEL-ANZEIGEN**

**Glaserei Ostermeier, Neu- und Reparaturverglasungen**  
Kistlerhofstraße 161, 8000 München 70, Telefon 78 81 16

**STENVERS GmbH, Armaturen-Meßgeräte-Pumpen**  
Waldgartenstraße 49, 8000 München 70, Telefon 714 10 49

**Berndt F. Botschen, Finanz- und Anlageberatung**  
(Steuerbegünstigte Kapitalanlagen), Telefon 60 26 69

**Franz Paschek, Elektrofahrzeuge und Gabelstapler**  
Reparatur, Spezialbatterien für Elektro, Telefon 76 13 21

**MAX JUNG**  
METALLBAU/SCHLOSSEREI

8000 München 82  
Truderinger Straße 289  
Tel. (089) 42 13 37 · Fax 42 13 34

***Hier wäre noch Platz  
für Ihr Inserat!***

Der Kartenverkauf (Eintritts- wie Tischkarten nicht nur gedruckt, sondern auch gestiftet von der Druckerei Haberl) begann auch heuer wieder - wie sollte es im ACM anders sein - sehr schleppend, sodaß man zum 20. Mal Angst haben mußte, vor halbvollem Haus spielen zu müssen. Aber in einem - ebenfalls gewohnten - Endspurt gingen auch diesmal fast alle Karten wieder weg, und knapp 200 Personen (ACMler mit Freunden, Bekannten und Verwandten) füllten den Saal.

Die fleißigen "Mainzelmännchen" ( Herta Littich, Inge Effenberger, Ulrike Feicht, Evi Botschen, Trudl Pesl, Irene Jung, Margot und Toni Miller) hatten bereits am Nachmittag dafür gesorgt, daß die Tische weihnachtlich gedeckt und dekoriert waren, Nüsse und Obst (von Franz Paschek) sowie Plätzchen (selbstgebacken von den ACM - Frauen) aufgelegt waren. Beleuchtet wurde der Abend dann durch die vielen Kerzen, die die Margot Miller gespendet hatte.

Durch den Wegfall der Tombola war nicht nur das leidige Betteln um Preise, sondern auch der Aufbau entfallen. Da verständlicherweise die Spenden nicht mehr so bereitwillig fließen wie früher (die Willigen werden auch von zu vielen Seiten angegangen) und die Gewinnquote nicht immer zur Zufriedenheit der Loskäufer geführt hat, hatte man heuer beschlossen, auf diesen gewinnträchtigen Teil der Nikolausfeier zu verzichten.

Und wie eine Umfrage von Ferdinand Littich bei der Begrüßung zeigte, waren es auch nicht sehr viele, die sie vermißten.

Eine kleine Diskrepanz unter den Teilnehmern hatte leider einige Wochen vor der Feier dazu geführt, daß man einen Organisator und Mitspieler verlor. Aber bei der Kameradschaft in dieser Truppe war die verbliebene Arbeit natürlich schnell aufgeteilt, um die Organisation weiterhin reibungslos laufen zu lassen. Als Ersatz für die Bühne hatte sich dankenswerterweise kurzfristig Tschuli Wagenführer zur Verfügung gestellt, sodaß auch diese Lücke geschlossen war.

Und letztendlich fielen dann auch noch "unsere" Musikanten Stefan und Fritz aus, weil einer der beiden gerade zu dieser Zeit ins Krankenhaus mußte. Aber unter Mithilfe Aller war schnell Ersatz gefunden, und Andy und Michael begleiteten uns mit Gitarre und "Ziehhackl" sehr schön durch den Abend.

Ferdinand Littich sen. begrüßte die Gäste, dabei besonders Frau Ilse Wisnewski, Schorsch Seidl und Karl Ibscher. Frau Wisnewski beweist ja ihre Verbundenheit zum ACM durch fleißigen Besuch fast aller Veranstaltungen (Karl Ibscher ist ja ohnehin nicht wegzudenken !). Daß sie auch immer zu den großzügigen Spendern zählt, wenn irgendwo Geld gebraucht wird, finde ich ebenso erwähnenswert. Der Seidl Schorsch erfreut sich leider im Moment nicht gerade bester Gesundheit, hat sich aber trotzdem aufgerafft und ist zu unserer Nikolausfeier gekommen. Daß er dies gerne tut, wissen wir, aber daß es ihm in Zukunft auch wieder leichterfällt, das wünschen wir ihm sicher alle !

Ferdinand gab einen kurzen Rückblick aus seiner persönlichen Erinnerung über die vergangenen Jahre. Dann sangen die "ACM - Chöre" (Ingrid Bauer, Irene Jung, Trudl Pesl, Sonja und Margot Miller, Christa Houzer, Berndt Botschen, Peter Vogel, Hans Binder, Gertraud, Karl und Peter Haberl) unter Begleitung von Evi Botschen Weihnachtslieder.

HD Werner, Irene Jung und Ingrid Bauer lasen Weihnachtsgeschichten und -Gedichte. Die Musikalität der Familie Botschen stellten dazwischen Evi, Susanne, Martina und Maxi unter Beweis. Erfreulich für den Club, daß die Kinder dieses Talent nicht von ihrem Vater geerbt haben (der es locker schafft, größere Säle als den des Leiberheims leerzusingen).

Als Abschluß dieses besinnlichen Teils sangen alle ein Weihnachtslied, bevor ich die Stimmung mit der Ehrung und Pokalverleihung für den Clubpokal unterbrechen durfte. Aber es hat vielleicht nicht geschadet, in diesen Rahmen wenigstens einen kleinen Touch Motorsport zu bringen.

# GBA Gesellschaft für Bau- und Absatzberatung mbH

MÜNCHEN – FRANKFURT/M. – DRESDEN – ZÜRICH

Vermögensplanung und -verwaltung, Baubetreuung, Kauf und Verkauf von Liegenschaften, Unternehmensbetreuung, Vermietung und Verwaltung durch die angeschlossene von-Dressler-Hausverwaltung, München

Von-der-Tann-Straße 3, 8000 München 22  
Telefon: 0 89 / 28 84 04 · Telefax: 0 89 / 2 80 92 95

## RSM Großverbraucher-Service GmbH

- Automatenbecher
- Becher und Tassen
- Verpackungs-Becher u. -Deckel
- Einweg-Geschirr
- Imbiß-Geschirr
- Automaten-Füllprodukte

## Automaten-Seitz

- Kaffee-Automaten
- Zigaretten-Automaten
- Getränke-Automaten
- Waren-Automaten
- Geldwechsler
- Bargeldlose Kantinen-Abrechnungssysteme

8000 München 82, Schatzbogen 49 (Am Moosfeld)

☎ (0 89) 42 20 17



**Solide Verarbeitung,  
hochwertiges Material,  
modernste Technik –  
für uns  
selbstverständlich!**

**VESTNER AUFZÜGE**

Gutenbergstraße 3a · D-8046 Garching bei München  
Telefon (0 89) 32 00 98-0 · Telefax (0 89) 32 00 98-56

ULRICH WAGNER Metallbau · Tel. 7133 66	
UW gegründet 1875	Haustüren
	Geländer
	Balkone
	Trennwände
	Vordächer
	Gartentore
Zäune	

Während Andreas Mayer ein Weihnachtsgedicht vortrug, konnten sich die "Nikoläuse" der vergangenen 20 Jahre auf ihren Auftritt vorbereiten. Als "aktueller" Nikolaus durfte ich den Reigen beginnen und meine "Kollegen" ansagen.

Während sich Martin Gieshoidt eingedenk seiner zu langen Rede damals sehr kurz fasste, gaben Alex Mayer und Hermann Lux einen Abriß vieler Gedichte aus der Vergangenheit.

Die "Schandtaten" und Mißgeschicke der genannten Damen und Herren riefen Erinnerungen hervor und wurden mit viel Beifall aufgenommen.

Den Schluß bei der Gala der Nikoläuse bildete Knecht Ruprecht Uli Wagner in seiner unnachahmlichen Art. Deutliche Worte gut gereimt, vorgetragen mit der Stimme, die man im Club auch ohne Mikro immer genau hört, bildete sein Auftritt sicher einen der Höhepunkte des Abends.

Ja, und dann kam endlich das von allen Besuchern schon sehnsüchtig erwartete Theaterstück "Die Hirschgrandln" (von Michl Lang). Ferdinand Littich als Förster Ramsauer, derb und bärbeißig, wie wir ihn aus seinen Rollen kennen, Evi Botschen als seine Frau, die die Tochter Loni (Claudia Luginger) entgegen deren Willen mit einem Preussen (von Kampe, dargestellt von Martin Gieshoidt) verheiraten wollte.

Der gewünschte Ehemann (Jagdgehilfe Franzl alias Tschuli Wagenführer) schaffte es aber mit List und Tücke doch noch, die Eltern zu überzeugen, daß er die Loni verdient hätte.

Die Magd Rosl (Trudl Pesl) überzeugte wieder mit dem Mut, eine "einfachere" Person, dies aber sehr überzeugend, darzustellen, während Alex Mayer als Holzfäller-Sepp entgegen seiner eisernen Gewohnheit sehr dem Alkohol zusprach und überzeugend den Betrunkenen spielte.

Es wäre ungerecht, irgendeinen der Mitspieler herauszuheben, denn jeder hat seine Rolle hervorragend gespielt. Erwähnenswert ist aber doch, daß Claudia Luginger eigentlich keinen Bezug zum ACM



J.C. Reisinger – Inh. Franz Reisinger  
München's führendes Fachgeschäft  
für Wachswaren, Qualitätszinn  
und altbayerischer Hafnerkeramik.

**Rudolf HOUZER GmbH**

Südl. Münchener Str. 66  
8022 Grünwald  
Telefon 089/6492648

Neuwagen  
Gebrauchtwagen  
Günstige Finanzierung

Firmen- und Privatleasing  
Leihwagen  
Sämtliche Reparaturen, auch  
Unfallinstandsetzung und Abwicklung  
Allianz-Versicherungsagentur

**FIAT**

**SÜDGRIMA**

MARMOR -  
FLIESEN -  
GROSSHANDEL

Kirschstraße 33  
8000 München 50 (Allach)  
Telefon 089 / 812 10 37

Uhren-Schmuck-Fachgeschäft  
Goldschmiedemeister.

**KÖSSLER**

Wasserburger Landstr. 247 8000 München 82 ☎ 4 30 56 28

*DUGENA-Fachgeschäft – Ihr Experte für Uhren  
Schmuck und ... gute Ideen.*

**ZENITH**  
CHRONOGRAPH



hat, sich aber mangels einer jungen Dame aus unserem Kreis auf Bitten vom Lulu Wagenführer sofort zur Verfügung gestellt hat. Daß sie sich auch ganz hervorragend eingefügt hat, verdient unsere Bewunderung und unseren Dank !

Kurt Distler konnte ihr und dem Tschuli als "Erstteilnehmer" damit auch die ACM Theatermaske überreichen.

Vergessen werden darf nicht, daß die Kulissen von Ferdinand Littich gebaut worden waren, Trudl Pesl (wie sollte es auch anders sein) die Spielleitung hatte, und Irene Jung in ihrem engen Souffleur-Kasten dafür sorgte, daß niemand im Text stecken blieb.

Allen Teilnehmern und fleißigen Helfern im Hintergrund dafür ganz herzlichen Dank.

Sie haben ja oben gelesen, daß auch Plätzchen wieder einluden, sich die dem recht guten Essen im Leiberheim evtl. fehlenden Kalorien so nach und nach noch einzuverleiben. Der Aufstellung unserer braven Bäckerinnen füge ich auch gleich die an, die durch Geld- oder Sächspenden zum guten Gelingen beigetragen haben. Es handelt sich dabei um die Damen bzw. Familien :

Möst, Miller, Ilmberger, Ostermeier, Gafus, Hollerieth, Koch, Werner, Feicht, Bauer, Schneider (Barbara), Mayer, Jung, Kössler, Botschen, Houzer (Christa), Haberl, Pesl und Habrich.

Fast hätte ich unseren Freund HDW vergessen, der den ganzen Abend nicht unbelastet genießen konnte, sondern außer der Zeit seiner Vorlesung (wo ihn dann die Charly vertrat) einäugig hinter seiner Kamera verbrachte, um allen Teilnehmern wieder als schöne Erinnerung eine Videokassette über unsere Nikolausfeier zu produzieren.

Ihm und allen, die durch Teilnahme, Mithilfe, Spende, Bäckerei zu diesem schönen Abend beigetragen haben, ganz herzlichen Dank. Darin eingeschlossen sind auch die, die vielleicht trotz größter Sorgfalt wieder einmal übersehen und deshalb nicht erwähnt wurden. Ich bitte, falls dies passiert sein sollte, bereits vorsorglich um Nachsicht !

F.B.

# ADAC GT - Cup

Die Idee des ADAC, Sportwagen wieder in größerem Rahmen aufleben zu lassen, geistert inzwischen ja durch alle Medien.

Weil wir ja besonders neugierig sind und alles genau wissen wollen, hatte ich den absolut kompetenten Mann, Herrn Hofmann vom ADAC, gebeten, uns doch im Rahmen eines Clubabends genauer über die Einzelheiten zu informieren.

Und gestern war nun der fragliche Abend.

Ein Urteil kann ich bereits vorausschicken. Es waren zwar nach meinem Geschmack zu wenig Besucher da, aber wir erhielten einen wunderbaren Vortrag, der sich von der Ausschreibung vor allem dadurch unterschied, daß uns Herr Hofmann auch über Hintergründe Auskünfte geben konnte und somit für Kurzweil bis nach 22 Uhr sorgte.

Der Grundgedanke zum ADAC GT-Cup sowohl bei Herrn Lyding wie auch bei Herrn Hofmann war der, eine Serie zu schaffen, die kostengünstig und umweltfreundlich sein, an die Sportwagenzeiten anknüpfen, und dabei möglichst viele Marken berücksichtigen sollte.

Dabei sollten die eingesetzten Autos möglichst aus Serien stammen, wo man mit dem Eineinhalbfachen des normalen Preises ein rennfertiges Auto erwerben konnte.

Um hier überhaupt eine Auswahl treffen zu können, wurde ein Computer mit allen möglichen Daten der infrage kommenden Autos gefüttert und Preise, Leistungsgewicht usw. verglichen.

Das Ergebnis war, daß man mindestens fünf Klassen hätte aufstellen müssen. Dies hätte an den jeweiligen Veranstaltungstagen zum totalen Chaos geführt. So entschloß man sich, den Cup auf zwei Divisionen zu beschränken.

In der Division 1 werden sich Fahrzeuge mit einem Leistungsgewicht von 4 kg/PS bewegen, in der Division 2 solche mit einem LG von 7 kg/PS.

Über weitere Einzelheiten des Reglements werde ich im nächsten Heft ausführlicher berichten.

Aber durch diese Einteilung hatte man bereits die Möglichkeit geschaffen, Fahrzeuge wie Ferrari Testarossa, Honda NSX, Ferrari 348, Jaguar XJR, Lotus Esprit, Porsche 968 turbo und Carrera, BMW 850 i und CSi, diverse Corvetten, Maserati Shamai Turbo, aber auch die BMW M3 in der großen Division zu etablieren. Es werden aber auch Autos von kleineren Herstellern am Start sein, so z.B. der ABT Audi C 5.

Da der Wettrüstgedanke, den die Werke nun einmal aus Marketing-Gründen pflegen müssen, dem ADAC fern liegt, besteht die Hoffnung, daß sich die durch großen finanziellen Einsatz der Werke logischen enormen Steigerungen der Kosten etwas in Grenzen halten. Darüberhinaus besteht nicht die Gefahr, daß eine Marke stirbt bzw. "ausgestiegen" wird, nur weil Marketingziele nicht erreicht wurden.

In Richtung Sicherheit wird ebenfalls viel getan. So sind an den Bremsen Änderungen jeder Art zugelassen, um speziell in diesem Bereich optimale Lösungen zu ermöglichen. Bei vorhandenem ABS hingegen darf nichts geändert werden, da sonst die gesamte Software evtl. nicht mehr mit der Bremsanlage harmoniert.

Jetzt besteht natürlich, wie in allen Serien, wieder die Gefahr, daß mit offenen oder geheimen Tricks auf Höchstleistung hingearbeitet wird, und damit die Chancengleichheit, die man im ADAC anstrebt, wieder verloren geht.

Dem entgegnet man so simpel wie auch genial mit einer Tankgröße, die jedem Forscherdrang physikalisch recht schnell eine Grenze zieht. In der Division 1 darf der Tank 40 Liter ( + drei für Proben), in der Division 2 deren 20 (ebenfalls + 3) fassen.

Da wird selbst ein über Chip motivierter Vielventiler seine Mühe haben, die (unzulässige) Leistung mit den paar Tropfen hervorzu- bringen.

...der  
Augen  
willen

# PINI

## Brillen und Kontaktlinsen

... und alles  
für den Foto-  
u. Video-Freund

am Stachus

Sendlinger-Tor-Platz

St.-Bonifatius-Straße 16

Max-Weber-Platz 10

Sammelruf 59 43 61

Der neue Audi 100 Avant  
Moderne Technik  
und intelligentes Design

Über den neuen Audi 100 Avant gibt es so viel zu sagen, daß wir dies gerne persönlich übernehmen möchten. Wir würden uns deshalb sehr darüber freuen, wenn Sie mal vorbeischauchen, damit wir Sie ausführlich informieren können.



Bei Ihrem Partner für Audi



# AUTOHAUS FEICHT <sup>G M</sup><sub>B H</sub>

Volkswagen + Audi-Händler

8013 Haar-München

Münchener Straße 39

Telefon 089/430 20 11-12

Dazu wird die Leistung des Motors auf einem Prüfstand ermittelt und in den Wagenpaß eingetragen. Zusätzlich geschieht dasselbe auf einem Rollenprüfstand. Auch dieses Ergebnis erscheint dann im Wagenpaß. Und letztendlich wird auf einem elektronischen Prüfstand (mit dem man bereits in der Formel Junior Erfahrung gesammelt hat) eine Leistungskurve gefahren, die stets mit der aktuellen verglichen werden kann, sodaß sich Abweichungen im Leistungsverlauf sehr schnell herauskristallisieren lassen.

Die Turbos werden mit einem Air-Restriktor ausgestattet, der aufgrund seiner Konstruktion schwer manipulierbar ist und damit dem PS-Streben der Teilnehmer schnell die gewollte Grenze setzt.

Auf der Kostenseite wurde bis zum heutigen Stand das Ziel des ADAC erreicht, daß die Anschaffungskosten (zumindest in der großen Division) relativ hoch, dafür aber die Folgekosten sehr niedrig bleiben werden. Steht z.B. bei einem DTM-Wagen bereits nach nur 2 ½ Std. eine Motor-Revision an, die mit etwa 40 Tsd. Mark zu Buche schlägt, so dürfte sich diese Zeit im ADAC GT-Cup aufgrund der wesentlich niedrigeren Belastung auf 30 Stunden verlängern (wobei die Kosten dann auch weit darunterliegen).

Wie schon erwähnt, zeigen die Medien bereits sehr großes Interesse, sodaß auch die Verbreitung in der Öffentlichkeit den Einsatz der Sponsoren rechtfertigt.

Das Fernsehen ist nicht nur interessiert, sondern will in einem gerade neu entstehenden Sportkanal nach jeder Veranstaltung dann am Sonntag Abend eine dem Sportstudio des ZDF ähnliche Sendung mit einer Dauer von 1 ½ Stunden ansetzen.

Ja, dies sind aus meiner Sicht die ersten Informationen über diese sicherlich attraktive neue Serie im Motorsport.

Ich kann nur wiederholen, daß uns Herr Hofmann im Rahmen des Clubabends sehr gekonnt aufgezeigt hat, wie viele Gedanken man sich im ADAC gemacht hat, welche Möglichkeiten man erwogen hat, um die Serie sportlich zu gestalten. Bei Herrn Hofmann darf ich mich im Namen des ACM ganz herzlich bedanken, daß er seine Freizeit geopfert hat, um uns derart viel Wissen zu vermitteln.

F.B.

**ACM-ECHO**, Clubzeitschrift des Automobil-Club München von 1903 e.V., erscheint monatlich, der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten, für weitere Exemplare werden DM 1,- + Porto, zuzüglich Mehrwertsteuer erhoben. **Geschäftsstelle:** Senserstraße 5, 8000 München 70, Tel. 775101, ist jeden Mittwoch von 16.00-19.00 Uhr besetzt. **Konten:** Postgroat München 31131-808 (BLZ 70010080), Bayerische Vereinsbank München 7041837 (BLZ 70020270). **Mitgliedsbeitrag:** DM 70,- pro Jahr. **Präsident:** Kurt Distler, Frundsbergstr. 56, 8021 Straßlach, Tel. 081 70-616 **Redaktion und Anzeigenverwaltung:** Ferdinand Bauer, Hölderlinstraße 11, 8000 München 70, Tel. 711866. **Anzeigenpreis** z.Z. DM 40,- pro 1/5 Seite DIN A5 zuzüglich Mehrwertsteuer. **Clubabend:** Jeden Mittwoch 20 Uhr im Clubraum des Löwenbräukellers, Nymphenburger Straße 2, 8000 München 2, Tel. 526021. **Wichtiges:** Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder usw. wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder. Die Prüfung des Rechts der Vervielfältigung aller uns zur Reproduktion, Satzherstellung und Drucklegung übergebenen Vorlagen, Bilder usw. ist ausschließlich Sache des oder der Überbringer.



**Mercedes-Benz.  
Gebrauchtwagen-  
Metropole  
Süd-Bayern**  
Hier zeigt sich  
unsere ganze Stärke.  
Über 600 Gebrauchtwagen  
aller Fabrikate  
ständig im Angebot.

---

**Mercedes-Benz Aktiengesellschaft**  
Niederlassung München - Arnulfstraße 61 - 71  
Helmholtzstraße 10 · Tel. 089 / 12 06 12 93-12 97  
Ingolstädter Straße 28 · Tel. 089 / 12 06 24 70-24 72  
Otto-Hahn-Ring 20 · Tel. 089 / 12 06 34 40